



Stiftung  
Schloss Friedenstein  
Gotha

thüringer  
**CHORschätze**  
15. bis 18. September 2022

## Pressemitteilung 70-22, 24. August 2022

### **Chorkultur trifft Residenzlandschaft: Erste Thüringer CHORschätze finden statt 15. bis 18. September 2022**

Residenzschloss Altenburg, Neues Palais Arnstadt, Schloss Burgk, Schloss Friedenstein Gotha, Sommerpalais Greiz, Veste Heldburg, Schloss Elisabethenburg Meiningen, Schloss Molsdorf, Schloss Heidecksburg Rudolstadt, Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden

Über 650 Sängerinnen und Sänger aus 30 Chören lassen an einem Wochenende in zehn Residenzschlössern mit ihren Konzerten Thüringen erklingen. Dieses neuartige Chorerlebnis ist Thüringens Beitrag zum „Jahr der Chöre 2022“ des Deutschen Chorverbandes. Initiatoren der CHORschätze sind der Landes-Chorverband und der Residenzverbund Schatzkammer Thüringen.

Ein Chortreffen der anderen Art: Mitten im September verbinden in ganz Thüringen verteilte Vokal-Ensembles von acht bis über 50 Akteuren die fürstliche Residenzkultur mit der Kraft der Stimme. Die Einzigartigkeit der unzähligen Fürstenhöfe des Landes passt ideal zur Vielseitigkeit der Chorkultur – und knüpft zudem an die musikalische Tradition der Residenzepochen an, mit einem Repertoire historischer Lieder sowie zeitgemäßen Interpretationen.

Den Auftakt bestreiten am Donnerstagabend, 15. September, der Volkschor Schmölln und der Georgius-Agricola-Chor Glauchau im Festsaal des Residenzschlosses Altenburg. Mit rund 50 Sängerinnen und Sängern und einer Geschichte, die bis in das 19. Jahrhundert reicht, intonieren die Schmöllner Vokalist\*innen vom Volkslied über Schlager bis Klassik ein großes Spektrum. Als Partnerchor ergänzt das 1990 gegründete 40-köpfige Ensemble des Agricola-Chors das Abendprogramm aus geistlicher Chormusik bis Musical und Pop. Zeitgleich tritt in der Kirche des Gothaer Schloss Friedenstein das Vokalensemble „Sängerkranz Laucha“ auf. Das Oktett bringt ein überraschendes Programm jenseits üblicher Chormusik bereits seit Jahren auf Bühnen in ganz Deutschland. Die acht Sänger beleben zudem die Tradition der Wandelkonzerte: Sie sind neben ihrem Auftritt in Gotha auch am Freitag, 16. September, in der Schlosskapelle der Wilhelmsburg Schmalkalden zu hören.

Weiterer Höhepunkt sind 15 Konzerte am Samstag, 17. September von 16 bis 20 Uhr, in sechs verschiedenen Residenzsälen. Verteilt im ganzen Land macht dies das Besondere der CHORschätze als Erlebnisformat aus. Allein an diesem Tag treten über 400 Sängerinnen und Sänger auf. Vom NoBorders Ensemble mit acht Sängerinnen und vier Sängern, die in verschiedenen Sprachen Liedgut erklingen lassen, der Gesangsgruppe Vocalissimo Zella-Mehlis oder dem 50-köpfigen Volkschor Lobeda. Die räumliche Nähe einiger Spielorte können Interessierte nutzen,

um Konzerte und Residenzen über den ganzen Tag hinweg beispielsweise mit dem Fahrrad zu besuchen.

Den Abschluss der CHORschätze am Sonntag bilden zehn weitere Auftritte an fünf Orten von der Matinee bis zum frühen Abend. Dazu öffnet exklusiv die Heidecksburg Rudolstadt ihren Festsaal für Chöre wie dem Frauenchor Mechoria, Erfurt, oder dem sächsischen Gesangsensemble der Markkleeberger Vocalisten.

Der aktuelle Spielplan, die Profile der Chöre und weitere Informationen sind unter [www.schatzkammer-thueringen.de/chorschaeetze](http://www.schatzkammer-thueringen.de/chorschaeetze) einzusehen.

Bereits im Vorfeld der CHORschätze erfährt diese ungewöhnliche Initiative ein überwältigendes Interesse zur Teilnahme, auch über Landesgrenzen hinaus. So setzen die CHORschätze neue Impulse für die Chorkultur, die so nur in Thüringen stattfinden kann. Bereits heute melden sich Chöre aus der ganzen Bundesrepublik an, die in kommenden Jahren dieses Projekt partizipativ zu einem kulturtouristischen Erlebnis mitgestalten wollen. Somit beweist Thüringen seine besondere Anziehungskraft im Deutschlandtourismus, spielt seine polyzentrische Struktur clever aus und wirkt zudem identitätsstiftend in das Land hinein.

Bitte merken Sie sich den **Pressetermin** anlässlich der Eröffnung der CHORschätze am 15. September 2022 vor: Im **Rahmen des Eröffnungskonzerts** des Chorschätze-Festivals **im Festsaal des Residenzschlosses Altenburg am Donnerstag, den 15. September 2022**, wird es eine Pressekonferenz mit den beteiligten Projektpartnern geben. Hier werden u.a. die Präsidentin des Chorverbands Thüringen, Frau Katja Mitteldorf, die Sprecherin der Verbundmarke "Schatzkammer Thüringen", Frau Dr. Adina Rösch, sowie der Direktor der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha, Dr. Tobias Pfeifer-Helke, als Projektträger der CHORschätze als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Wir werden Sie rechtzeitig zur Pressekonferenz informieren und einladen. Bitte merken Sie sich diesen Termin jedoch bereits vor.

### **Spielorte**

Zehn Residenzen aus dem Schatzkammer-Verbund öffnen ihre Säle und Kirchen für ein besonderes Chorerlebnis. Spielorte sind: Residenzschloss Altenburg, Neues Palais Arnstadt, Schloss Burgk, Schloss Friedenstein Gotha, Sommerpalais Greiz, Veste Heldburg, Schloss Elisabethenburg in Meiningen, Schloss Molsdorf, Schloss Heidecksburg in Rudolstadt und Schloss Wilhelmsburg in Schmalkalden.

### **Über den Chorverband Thüringen e.V.**

Der Chorverband Thüringen e.V. dient zum einen als Interessenvertretung der vielfältigen und lebendigen Chorlandschaft Thüringens mit über 300 Laienchören unterschiedlicher Genres und setzt zum anderen durch eigene Projekte und Weiterbildungsangebote im Bereich der Erwachsenen- sowie Kinder- und Jugendchöre neue Impulse. Der Chorverband Thüringen e.V. ist einer der größten Laienmusikverbände Thüringens. Als Mit-Initiator organisiert die Geschäftsstelle die Chorauftitte des Projektes.

<https://chorverband-thueringen.de/>

## **Über die Schatzkammer Thüringen**

Die Schatzkammer Thüringen ist eine kulturtouristische Marke im Verbund aus 13 Institutionen mit 20 Residenzen. Zielsetzung der Verbundmarke ist es, das kulturelle Erbe der Thüringer Residenzenlandschaft bundesweit sichtbar zu machen und als verlässlicher Partner innerhalb der gesamttouristischen Strategie des Landes zu agieren.

Koordiniert wird die Verbundmarke „Schatzkammer Thüringen“ unter der Leitung der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha. Die Stiftung verantwortet die Aufgabe der Vermittlung als touristischer Anziehungspunkt, die Akzeptanz im Land und die Einbindung lokaler Akteure mit dem Ziel einer identitätsstiftenden und wirtschaftlich stärkenden Kulturmarke. Für dieses Vorhaben, das den Titel „Open Friedenstein!“ trägt, stehen Mittel von der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien bereit, die dieses und weitere Projekte über die Trägerschaft der Gothaer Stiftung fördert.

## **Kooperationspartner der CHORschätze 2022**

Deutscher Chorverband e.V.: Das Projekt der CHORschätze ist eine der besonderen Aktionen der bundesweiten Initiative „Jahr der Chöre 2022“, mit der der Deutsche Chorverband öffentlich und kulturpolitisch auf die Anliegen der Chorszene aufmerksam macht.

Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten (STSG): Als wichtiger Partner des Schatzkammer-Verbundes stellt die STSG einen Großteil der Spielorte zu Selbstkosten zur Verfügung.

Thüringen entdecken: Die Familienmarke der Landestourismusgesellschaft „Thüringer Tourismus GmbH (TTG)“ ist kommunikatives Dach, die TTG selbst ist in der Schatzkammer direkt eingebunden.

## **Anmeldungen für Pressevertreter\*innen bitte unter:**

Susanne Finne-Hörr

Pressesprecherin Stiftung Schloss Friedenstein Gotha

Telefon 03621 8234-501 / Mobil 0179 5020826

presse(at)stiftung-friedenstein.de

## **Ansprechpartner für Fragen rund um die Chorschätze:**

Hans-Peter Schmit

Produktentwicklung „Schatzkammer Thüringen“

Telefon 03621 8234-505

info(at)schatzkammer-thueringen.de

## **Bildmaterial und weitere Informationen finden Sie hier:**

[Die CHORschätze 2022](#) in Wort und Bild

## **Kontakt zum Team Presse:**

Schloss Friedenstein Gotha  
Schlossplatz 1, 99867 Gotha

Susanne Finne-Hörr

Pressesprecherin

T 03621 / 8234-501

F 03621 / 8234-190

[finne-hoerr@stiftung-friedenstein.de](mailto:finne-hoerr@stiftung-friedenstein.de)

Anne Kaestner  
Pressesprecherin  
Referentin für Neue Medien  
T 03621 / 8234-506  
F 03621 / 8234-190  
[kaestner@stiftung-friedenstein.de](mailto:kaestner@stiftung-friedenstein.de)

Die aktuellsten Informationen finden Sie [hier](#).

Das „Barocke Universum Gotha“ finden Sie bei [Facebook](#), [Twitter](#), [Instagram](#), [Youtube](#)  
Aktuelle Informationen zur Sanierung des Schlosses finden Sie im [Blog](#).

Stiftung Schloss Friedenstein Gotha  
registriert unter -20b-1222-036- beim Thüringer Innenministerium  
Steuernummer: 156/142/06850  
Stiftungsratsvorsitzender: Knut Kreuch, Oberbürgermeister der Stadt Gotha  
Stiftungsdirektor: Dr. Tobias Pfeifer-Helke